

Fahrplanfeld-Nr.	Fahrplanfeldbezeichnung	Abkürzung Transportunternehmung	Stellungnahme	Entscheid	Anzahl Nennungen	Begründung
600	Basel/Zürich - Arth-Goldau - (Gotthard Basistunnel) - Bellinzona - Milano	SBB	Die Verbindung ab Brunnen um 05:54 Uhr mit Umstieg in Arth-Goldau Richtung Zug/Zürich ist im Fahrplanentwurf 2025 nicht mehr enthalten. Der Zug ist aktuell gut besucht, und die Alternativen um 06:20 Uhr und 06:54 Uhr sind bereits gut ausgelastet. Die frühere Alternative um 05:20 Uhr ist für viele Pendler keine Option, da zu dieser Zeit beispielsweise Firmen noch nicht geöffnet haben. War es eine bewusste Entscheidung, auf diese Verbindung zu verzichten?	Wird umgesetzt	1	Die genannte Verbindung verkehrt im Fahrplan 2025 unverändert wie im Jahr 2024 und wird von Montag bis Samstag angeboten. Am Sonntag wird diese Verbindung jedoch nicht angeboten (wie bereits 2024).
600	Basel/Zürich - Arth-Goldau - (Gotthard Basistunnel) - Bellinzona - Milano	SBB	Der Interregio 26 mit Abfahrt in Arth-Goldau um 17:54 Uhr wird in Arth-Goldau geteilt, und der hintere Zugteil bleibt dort. Daher ist diese Verbindung jeweils ab Arth-Goldau bis mindestens Brunnen/Flüelen sehr stark ausgelastet. Spätere IR-Verbindungen fahren dagegen trotz deutlich geringerer Auslastung ab Arth-Goldau in Doppeltraktion bis Erstfeld. Dies mag zwar möglicherweise im Hinblick auf den Betriebsablauf Vorteile haben, entspricht aber überhaupt nicht dem Fahrgastaufkommen, welches erfahrungsgemäß zu dieser Zeit seinen Höhepunkt erreicht.	Kenntnisnahme	1	Die SBB und die SOB, die den Interregio 26 in Kooperation betreiben, bedanken sich für die Rückmeldung und teilen mit, dass sie die Frequenzen der entsprechenden Verbindung laufend beobachten, um die Qualität für die Reisenden zu gewährleisten. Die SOB setzt das Rollmaterial möglichst effizient ein, und auf der erwähnten Verbindung sind laut Auswertungen in den allermeisten Fällen freie Sitzplätze in der 1. und 2. Klasse verfügbar.
600	Basel/Zürich - Arth-Goldau - (Gotthard Basistunnel) - Bellinzona - Milano	SBB	Zusätzliche Direktverbindungen ins Ausland ab Arth-Goldau: Das Angebot an Direktverbindungen ins Ausland soll ausgebaut werden. Im Italienverkehr könnte dies beispielsweise Verbindungen nach Rom (ggf. auch mit dem Frecciarossa der Trenitalia), nach Sestri Levante (täglich statt nur an Sommerwochenenden) oder auch über Genua via Ventimiglia und Monaco nach Nizza umfassen.	Wird nicht umgesetzt	1	Die SBB teilen mit, dass für den Fahrplan 2025 kein Ausbau der Direktverbindungen ab Arth-Goldau ins Ausland geplant ist.
600	Basel/Zürich - Arth-Goldau - (Gotthard Basistunnel) - Bellinzona - Milano	SBB	Der IC 659 soll in Altdorf anhalten (7.08 Uhr) und eine Frühverbindung ins Tessin ermöglichen. Der Umweg für Reisende aus dem Schwyzer Talkessel via Arth-Goldau (ab Brunnen 45 Min mehr Reisezeit; ab Erstfeld ca. 1 h mehr Reisezeit mit S2 nach Gd) lädt nicht dazu ein, den Oev zu benutzen.	Wird nicht umgesetzt	1	Die SBB teilen mit, dass das Angebot für Uri, einschliesslich der Intercity-Halte in Altdorf, in Abstimmung mit dem Kanton Uri geplant wurde. Ein Halt sowohl des IC2 als auch des IC21 in Altdorf ist aufgrund der Trassenbelegung nicht möglich. Jeder zusätzliche Halt eines Intercity-Zuges in Altdorf würde auf Kosten einer Güterverkehrsstrasse erfolgen.
600	Basel/Zürich - Arth-Goldau - (Gotthard Basistunnel) - Bellinzona - Milano	SBB	Es sollte auf die SBB eingewirkt werden, dass es im Korridor Arth-Goldau-Zürich HB auch am Sonntag ein Angebot gibt um 6h15 ab Arth-Goldau. Dieses Angebot wurde wegen mangelnder Nachfrage ab Bellinzona gestrichen ohne jedoch an die Pendler aus Uri und Schwyz zu denken. Man hat aktuell ab Arth-Goldau täglich von Ankunft um 5h55 bis Ankunft um 00h25 in Zürich jede halbe Stunde eine Verbindung. Ausser die Ankunft am Sonntag um 6h55. Das ist aufgrund des Doppelangebots um diese Zeit nach Luzern auch am Sonntag, unverständlich und sollte zeitnah korrigiert werden. Idealerweise mit einem Fernverkehrsangebot mit Anschluss vom IR26 aus Erstfeld damit es auch dem Talkessel Schwyz und Uri etwas bringt. Da besteht Handlungsbedarf, denn am Abend um 21h ab Zürich wo man wegen der Teilsperre im GBT an gewissen Wochentagen auch keinen IC2 ins Tessin hat, hat man auch sofort einen IR Zürich-Arth-Goldau eingesetzt, wogegen man am Morgen in der Gegenrichtung die seit Jahren bestehende Verbindung mit Ankunft vor 7h in Zürich gekappt hat.	Wird nicht umgesetzt	1	Die SBB teilen mit, dass eine Wiedereinführung des IC2 um 5.07 Uhr ab Bellinzona am Sonntag betrieblich nicht mehr möglich ist. Begründung: Regelmässige Unterhaltsarbeiten im Gotthard-Basistunnel verhindern eine solche Wiedereinführung. Die Produktion einer Ersatzleistung um 6.15 Uhr ab Arth-Goldau würde in mehrfacher Hinsicht eine Herausforderung darstellen: Sie würde die Bereitstellung einer zusätzlichen Komposition erfordern, die angesichts der aktuellen Nachfrage nicht notwendig ist. Da die Abstellkapazitäten in Arth-Goldau ausgeschöpft sind, wäre dies betrieblich schwer umzusetzen. Die damit verbundenen Kosten stünden daher im aktuellen Umfeld des Fernverkehrs in keinem angemessenen Verhältnis zum zusätzlichen Nutzen für die Reisenden.
601	Luzern - Küssnacht a. R. - Arth-Goldau - Göschenen Baar Lindenpark - Zug - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Es wäre wünschenswert, wenn zumindest am Freitag- und Samstagabend um 22.49 Uhr eine S-Bahn von Arth-Goldau über Küssnacht nach Luzern fahren würde.	Wird nicht umgesetzt	1	Das Anliegen kann im Fahrplan 2025 nicht berücksichtigt werden. Die Umsetzung der angefragten Verbindung würde zusätzliche, kostenintensive Ressourcen (Fahrzeuge, Lokführer) erfordern und eine Anpassung des Konzepts der S3-Verbindung Brunnen - Küssnacht - Luzern notwendig machen.
601	Luzern - Küssnacht a. R. - Arth-Goldau - Göschenen Baar Lindenpark - Zug - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Der Interregio 2662 soll bereits ab Altdorf verkehren, anstatt erst um 06:45 Uhr ab Arth-Goldau. Dabei sind Halte in Brunnen und Schwyz einzuplanen.	Wird nicht umgesetzt	1	Die SBB teilen mit, dass eine Rückverlängerung des Interregio 2662 bis nach Altdorf aus betrieblichen Gründen nicht möglich ist, da dies zu Trassenkonflikten mit dem Güterverkehr führen würde. Auch eine zusätzliche Leerfahrt nach Altdorf liesse sich nicht konfliktfrei in den Fahrplan integrieren.

601	Luzern - Küssnacht a. R. - Arth-Goldau - Göschenen Baar Lindenpark - Zug - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Die S3 Zusatzzüge Brunnen - Luzern (Abfahrt Brunnen 06:33 Uhr und 07:33 Uhr sollen in Arth-Goldau Anschluss zum Fernverkehr nach Zürich herstellen, um die stark ausgelastet S2 Erstfeld - Baar Lindenpark wirkungsvoll zu entlasten. Insbesondere die S2-Verbindung um 7:20 Uhr ab Brunnen stösst bereits ab Brunnen/Schwyz an die ihre Kapazitätsgrenze - ganz im Gegensatz zur S3 und insbesondere dem IR mit Abfahrt in Arth-Goldau um 6:45 Uhr.	Wird nicht umgesetzt	1	Um einen Anschluss in Arth-Goldau zwischen den S3-Zusatzzügen ab Brunnen und den Fernverkehrszügen nach Zug/Zürich herzustellen, müssten die S3-Zusatzzüge 4-6 Minuten früher ab Brunnen verkehren, da die minimale Umsteigezeit in Arth-Goldau 4 Minuten beträgt. Es gibt jedoch keinen Spielraum, die Fahrzeiten der S3-Zusatzzüge vorzuziehen. Diese Züge verkehren bereits als "Ausnahmelösung" und müssen im Jahresfahrplan kurzfristig trassiert werden, da sie zwischen Brunnen und Arth-Goldau in einem Trassenkonflikt mit Fernverkehrs- und Güterzügen stehen. Daher haben diese Zusatzzüge teilweise unterschiedliche Abfahrtszeiten zwischen Brunnen und Arth-Goldau - Zusatzzug 1: Brunnen ab 05:33 Uhr, Arth-Goldau an 05:45 Uhr (Luzern an 06:21 Uhr) - Zusatzzug 2: Brunnen ab 06:33 Uhr, Arth-Goldau an 06:45 Uhr (Luzern an 07:21 Uhr) - Zusatzzug 3: Brunnen ab 07:35 Uhr, Arth-Goldau an 07:47 Uhr (Luzern an 08:21 Uhr)
601	Luzern - Küssnacht a. R. - Arth-Goldau - Göschenen Baar Lindenpark - Zug - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Stellungnahme: Arth-Goldau – Brunnen 4 Zugverbindungen zwischen Arth-Goldau und Brunnen in einem Quasi-Takt-Fahrplan. Die letzte aufgelistete Verbindung existiert noch nicht. Arth-Goldau: xx:28, xx:39, xx:54, xx:18 nach Abfahrt des Schnellzuges ins Tessin Brunnen: xx:39, xx:52, xx:05, xx:30 In die Gegenrichtung: Brunnen: xx:55, xx:07, xx:20, xx:35 Arth-Goldau: xx:07, xx:19, xx:31, xx:42 vor Ankunfts des Schnellzuges aus dem Tessin	Verschoben	1	Die SBB kann bis auf Weiteres leider keine zusätzliche, vierte Zugverbindung im Schwyzer Talkessel realisieren. Eine verbesserte und systematische Verteilung der Reisezüge im Schwyzer Talkessel mit vier Verbindungen pro Stunde und Richtung ist jedoch ein strategisches Ziel des Kantons Schwyz. Daher hat das Amt für öffentlichen Verkehr des Kantons Schwyz die SBB Infrastruktur mit einer vertieften Prüfung zur möglichen Einführung einer vierten Zugtrasse beauftragt. Die Untersuchung ergab jedoch, dass sowohl kurz- als auch mittelfristig keine Lösung für eine zusätzliche Zugverbindung gefunden werden kann, da in Arth-Goldau und Brunnen verschiedene Trassenkonflikte mit anderen Zugverbindungen bestehen. Dieses Anliegen wird jedoch weiterhin in der langfristigen Planung berücksichtigt und als Anforderung des Kantons Schwyz beim Bund eingebracht.
601	Luzern - Küssnacht a. R. - Arth-Goldau - Göschenen Baar Lindenpark - Zug - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	IR 2307 verkehrt erst ab Erstfeld Richtung Göschenen - Leventina Es fehlt eine Frühverbindung ab dem Kt SZ für Arbeitspendler SZ > UR und für Freizeitreisende (Wanderer, Skitourenfahrer, usw.) Bitte entweder IR 2307 rückverlängern ab Gd oder Bru ("Fernverkehr"), oder mittels S-Bahn eine Anschlussverbindung bzw. Pendlerverbindung ermöglichen (RV). Brunnen ab ca. 6.06 h, bzw. Gd ab ca. 05.54 h.	Wird umgesetzt	1	Im Fahrplan 2025 wird der Interregio 2307, der bisher die Strecke Erstfeld - Göschenen - Locarno bedient, neu bereits um 05:54 Uhr ab Arth-Goldau abfahren. Diese Verbindung wird zunächst als S2 verkehren und dabei an allen Bahnhöfen bis Erstfeld halten. Ab Erstfeld setzt die Komposition ihre Fahrt als Interregio bis nach Locarno fort.
601	Luzern - Küssnacht a. R. - Arth-Goldau - Göschenen Baar Lindenpark - Zug - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Ich pendle täglich von Merlischachen via Arth-Goldau nach Zug. Sehr oft muss ich lange arbeiten und kann deshalb den Rückweg nach Merlischachen erst um 22:00 Uhr oder später antreten. Die auf Dezember 2025 geplanten Verbindungen von Zug via Arth-Goldau nach Merlischachen enden leider bereits um 21:30 Uhr. Da ich mit dem Zuger-Job-Abo reise und spät am Abend nicht noch den langen und teuren Weg über Luzern fahren möchte, wäre es von grosser Wichtigkeit, dass auch noch um 22:30 Uhr und/oder 23:00 eine Verbindung via Arth-Goldau gewährleistet werden könnte. Seit Jahre müssen von Zug her reisende Personen aus Merlischachen bei Verbindungen nach 22.00 Uhr von Angehörigen mit dem PW in Küssnacht abgeholt werden. Dies ist in der heutigen Zeit ein unzumutbarer Zustand. Wir hoffen sehr, dass sich dies mit der Einführung des neuen Fahrplanes nun endlich ändert.	Wird nicht umgesetzt	1	Das Anliegen kann im Fahrplan 2025 nicht berücksichtigt werden. Die Umsetzung der angefragten zusätzlichen Verbindungen würde den Einsatz zusätzlicher, kostenintensiver Ressourcen wie Fahrzeuge und Lokführer erfordern. Darüber hinaus wäre eine Anpassung des Konzepts sowohl bei der S3 Luzern - Brunnen als auch beim Voralpenexpress Luzern - St. Gallen notwendig. Angesichts der erwarteten geringen Nachfrage am Abend stehen die damit verbundenen Kosten in keinem angemessenen Verhältnis zum zusätzlichen Nutzen für die Reisenden.
800.02	Zürcher S-Bahn S2, Flughafen - Zürich HB - Pfäffikon SZ - Ziegelbrücke	SBB	Dieses Jahr, 2024, haben Sie einige Frühverbindungen ab Schübelbach in den Fahrplan aufgenommen, wie beispielsweise die S2 mit Abfahrt um 6:23 Uhr ab Schübelbach-Buttikon. Nun habe ich erfahren, dass diese Verbindung im neuen Fahrplan für 2025 wieder herausgenommen wurde. Warum wurde diese Entscheidung getroffen? Viele Pendler, einschließlich mir, haben diese Verbindung täglich genutzt. Ich könnte auf die S27 warten, jedoch ist diese so ungünstig getaktet, dass man etwa 20 Minuten in Siebnen auf die S2 warten muss. Das bedeutet, dass ich und viele andere Pendler bei den Frühverbindungen wieder auf den Bus umsteigen müssen, was unnötige Umstände verursacht. Ich bitte Sie daher dringend, die Frühverbindung der S2 in Reichenburg und Schübelbach-Buttikon wieder in den Fahrplan aufzunehmen.	Wird umgesetzt	1	Die S2 ab Schübelbach um 6:23 Uhr in Richtung Zürich wird auch im Fahrplan 2025 weiterhin in Reichenburg und Schübelbach halten.
800.08	Zürcher S-Bahn SN8, Winterthur - Wallisellen - Zürich HB - Pfäffikon SZ	SBB	Das neue Nachtangebot im ganzen Kanton ist sehr begrüßenswert und gerade für die jüngere Bevölkerung in der Obermarch seit langem ein grosses Bedürfnis. Dies wird nun mit den Busverbindungen (N22) ab Bahnhof Lachen, die an die SN8 aus Pfäffikon – Zürich anschliessen, endlich ermöglicht. Leider scheint der Nachtanschluss aus Richtung Rapperswil-Wetzikon (SN5) an die Nacht-S-Bahn aus Zürich (SN8) in Pfäffikon SZ nicht zu funktionieren, da die SN8 in Pfäffikon SZ Richtung Lachen abfährt, wenn die SN5 erst in Pfäffikon SZ ankommt. Hier ist eine Anpassung im Minutenbereich erforderlich, damit die Verbindung reibungslos klappt.	Wird umgesetzt	1	SBB hat den Anschluss überprüft und mitgeteilt, dass der Anschluss in Pfäffikon SZ von der SN5 auf die SN8 Richtung Lachen (wie bisher) hergestellt wird. Es kann von Gleis 6 nach Gleis 5 am gleichen Perron in 2 Minuten umgestiegen werden.

800.25	Zürcher S-Bahn S25, Zürich HB - Ziegelbrücke - Linthal	SBB	Bitte führen Sie die S25 im Halbstundentakt ein. Die S25 ist regelmässig überfüllt. Es wäre sinnvoll, die S25 halbstündlich fahren zu lassen oder alternativ den Aare Linth in Lachen SZ halten zu lassen.	Wird nicht umgesetzt	1	Die Bereitstellung ausreichender Kapazitäten, insbesondere während der Hauptverkehrszeiten, ist ein wichtiges Anliegen der SBB. Unter der Leitung des Bundes laufen derzeit Planungen, um am linken Zürichseeufer eine langfristige und substanzielle Nachfragesteigerung bewältigen zu können. Diese Planungen sollen im Jahr 2026 dem Bundesparlament zur Genehmigung vorgelegt werden. In den Langfristplanungen des Bundes für den Zeithorizont 2035 ist auch ein zusätzlicher Halt des IR 35 Zürich - Chur in Lachen vorgesehen. Kurzfristig kann die SBB diesen Halt in Lachen jedoch nicht umsetzen, da die dafür benötigte Zeitreserve im Fahrplansystem fehlt. Die stündliche S25 Zürich - Linthal, die in Lachen hält, kann nicht häufiger verkehren. Sie fährt etwa 30 Minuten versetzt zum IR 35 Zürich HB - Chur, und es gibt keine freie Zugtrasse. Es wird empfohlen, nach Möglichkeit auf weniger ausgelastete Verbindungen auszuweichen und die Belegungsinformationen im Online-Fahrplan der SBB zu nutzen.
900	Zürch HB - Ziegelbrücke - Sargans - Chur, IR35	SBB	Es wäre wünschenswert, wenn der IR 35 Zürich - Chur einen zusätzlichen Halt in Lachen SZ einlegen würde. In der Fahrplanvernehmlassung 2024 wurde dieser Halt abgelehnt, da ein Fahrzeitverlust von ca. 3 Minuten die Anschlussverbindungen in Pfäffikon SZ und Ziegelbrücke gefährden würde. Im Fahrplanentwurf 2025 halten jedoch Züge des IR 35 in Unterterzen und Maienfeld, was die Ankunfts- und Abfahrtszeiten zwischen Pfäffikon SZ und Chur verändert. Daher erscheint das Argument gegen einen Halt in Lachen SZ nicht schlüssig. Zudem wurde Lachen SZ in der „Strategie öffentlicher Verkehr 2040“ als „Zentrum 1. Stufe“ und „Verkehrsdrehscheibe“ eingestuft, was einen durchgängigen Halbstundentakt Richtung Zürich und ein erweitertes Angebot Richtung Ostschweiz rechtfertigt.	Wird nicht umgesetzt	7	Der IR-Halt in Lachen ist für den Kanton Schwyz ein strategisches Ziel und wird regelmäsig beim Bundesamt für Verkehr und den SBB gefordert. In den aktuellen Langfristplanungen des Bundes (Horizont 2035) ist dieser Halt vorgesehen. In den kurzfristigen Planungen kann der Halt jedoch laut SBB nicht umgesetzt werden. Die SBB begründet dies wie folgt: „Grundsätzlich können wir den Wunsch nach einem zusätzlichen Halt des IR35 in Lachen SZ nachvollziehen. Aufgrund der knappen Anschlusssituationen in Pfäffikon SZ (S5 von/nach Uster) und Ziegelbrücke (S6 von/nach Glarus) besteht leider keine Zeit für einen zusätzlichen Halt in Lachen. Die Anschlüsse in Pfäffikon und Ziegelbrücke sind aus Kundensicht höher zu gewichten“.
Keine	Keine	SBB	Früher gab es eine direkte Zugverbindung zwischen Arth-Goldau und Rotkreuz, die heute leider nicht mehr existiert. Stattdessen verkehrt ein Bus von Immensee nach Rotkreuz, wobei die Fahrgäste am Bahnhof Immensee auf den Bus umsteigen müssen. Dadurch verlängert sich die Reisezeit auf mehr als das Doppelte. Zudem ist der Bahnhof Immensee völlig veraltet: Man muss ein stillgelegtes Gleis mühsam überqueren und zwei Treppen steigen. Der Bahnhof ist absolut nicht barrierefrei, und Menschen mit Behinderungen können wegen des zu tiefen Perrons nicht in den Zug einsteigen. Das wirft Fragen zur Inklusion auf, insbesondere für ältere Menschen – ich selbst werde bald 80. Daher möchte ich Sie dringend fragen, warum keine Züge mehr direkt von Arth-Goldau nach Rotkreuz fahren und wie lange dieser Zustand noch anhalten soll. Es kann doch nicht sein, dass der gesamte Güterverkehr, der hier durchfährt, Vorrang vor dem Personenverkehr hat. Ich erinnere mich, dass wir einst über FABI abgestimmt haben, wobei der Bund Mittel zugesagt hat, um den Regionalverkehr auszubauen. Stattdessen wird der Service abgebaut. Früher fuhr zwischen Lenzburg und Aarau jede Stunde ein Zug. Sagen Sie mir bitte nicht, dass diese Strecke zu wenig genutzt wird – es gibt viele Züge, die teilweise leer herumfahren. Ich bin nicht die Einzige, die diese direkte Zugverbindung vermisst, und ich könnte problemlos viele Unterschriften sammeln.	Verschoben	1	Das Bundesgesetz verlangt einen barrierefreien öffentlichen Verkehr – auf Schiene und Strasse. Zur Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes sind umfangreiche Anpassungen der Infrastruktur (Bahnhöfe), des Rollmaterials sowie der Kundeninformation notwendig. Bei 271 der 764 Bahnhöfen in der Schweiz erfolgt der Umbau voraussichtlich zwischen 2024 und Mitte der 2030er- Jahre. Der Bahnhof Immensee soll gemäss aktueller Terminplanung der SBB im Jahr 2026 behindertengercht ausgebaut und modernisiert werden. Die Gotthard-Achse ist eine stark frequentierte Zugstrecke, auf der derzeit kein freies Trasse für eine S-Bahn-Verbindung zwischen Arth-Goldau und Rotkreuz verfügbar ist. Es ist wichtig zu berücksichtigen, dass die Schweiz eine klare Verlagerungspolitik verfolgt, um den alpenquerenden Güterverkehr von der Strasse auf die Schiene zu verlagern. Dies dient dazu, die Umweltauswirkungen des Verkehrs zu minimieren und die Lebensqualität im Alpenraum zu verbessern. Entsprechend hat der Güterverkehr am Gotthard eine sehr hohe Priorität. Der Kanton Schwyz hat das langfristige Ziel, den Eisenbahnknoten Rotkreuz wieder durch eine Zugverbindung an Arth-Goldau anzuschliessen. Kurz- und mittelfristig bleibt diese Verbindung durch eine Schnellbusverbindung sichergestellt.
670	Rapperswil - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Die Verbindungen von der Ausserschwyz in die Innerschwyz (Arth-Goldau) mit Anschluss an die Gotthardbahn sind in Biberbrugg nicht optimal abgestimmt. Teilweise muss bei Reisen ab Freienbach, Wollerau und Schindellegi mit längeren Wartezeiten in Biberbrugg gerechnet werden. Wäre es möglich die S40 in der einen halben Stunde nach Goldau durchzubinden (Durchbindung S31/S40) und in der anderen wie gehabt nach Einsiedeln? Die Umsteigeverbindungen Innerschwyz-Ausserschwyz mit den Buslinien 507 und 180 sind leider nicht attraktiv.	Wird nicht umgesetzt	1	Die Buslinien im Bezirk Höfe sind unter Berücksichtigung der Reiseströme in erster Priorität auf gute Anschlüsse zum Bahnangebot in Richterswil und Pfäffikon SZ ausgerichtet. Die Anschlüsse zu den Zügen in Richtung Biberbrugg haben eine untergeordnete Priorität, weshalb die Umsteigezeiten hier weniger attraktiv sind. Eine mögliche Durchbindung der S40 (Rapperswil - Einsiedeln) in Biberbrugg mit der S31 (Biberbrugg - Arth-Goldau) würde die Reisezeit ins Tessin nicht verkürzen, hätte jedoch negative Auswirkungen auf andere etablierte Transportketten. Es ist zu beachten, dass Anpassungen im Zugangebot zwischen Pfäffikon SZ und Arth-Goldau aufgrund der Einspurstrecken und zahlreicher Abhängigkeiten in den Knotenpunkten Pfäffikon und Arth-Goldau derzeit nicht möglich sind.
670	Rapperswil - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Begehren: Zwischen Arth-Goldau und Pfäffikon SZ fehlt frühmorgens eine schnelle Verbindung. Es wäre wünschenswert, wenn um 6.15 Uhr und/oder um 6.45 Uhr ab Arth-Goldau ebenfalls ein schneller IR Voralpenexpress nach Pfäffikon SZ verkehren könnte, um Berufspendlern und Schülern eine bessere Verbindung zu bieten.	Wird umgesetzt	1	Von Montag bis Freitag wird der Zugfahrplan zwischen Arth-Goldau und Biberbrugg am Morgen angepasst, und es wird eine neue, zusätzliche schnelle Transportkette ab Arth-Goldau um 06:15 Uhr mit Umsteigen in Biberbrugg eingerichtet.
670	Rapperswil - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Könnte der Fahrplan so angepasst werden, dass in Arth-Goldau Anschlüsse zwischen dem Voralpen-Express von/nach Rothenthurm und dem Fernverkehr von/nach Zug möglich sind? Es fehlen schließlich nur wenige Minuten.	Wird nicht umgesetzt	1	In Arth-Goldau beträgt die vom Infrastrukturbetreiber definierte minimale Umsteigezeit 4 Minuten. Eine Anpassung der Abfahrts- und Ankunftszeiten zur Herstellung eines Anschlusses zwischen dem Fernverkehr Zürich - Arth-Goldau und dem Voralpen-Express von nach Arth-Goldau - St. Gallen ist aufgrund von zahlreichen Abhängigkeiten mit dem nationalen sowie internationalen Personen- und Güterverkehr nicht möglich.

670	Rapperswil - Pfäffikon SZ - Arth-Goldau	SOB	Am Morgen sollen die folgenden Voralpen-Express-Züge in Biberbrugg durchgebunden werden: - Zug 2008: Abfahrt in St. Gallen um 06:05 Uhr, Ankunft in Biberbrugg um 07:18 Uhr, Weiterfahrt mit Zug 16822 ab Biberbrugg um 07:23 Uhr, Ankunft in Arth-Goldau um 07:45 Uhr. - Zug 16827: Abfahrt in Arth-Goldau um 07:15 Uhr, Ankunft in Biberbrugg um 07:37 Uhr, Weiterfahrt mit Zug 2013 ab Biberbrugg um 07:38 Uhr, Ankunft in St. Gallen um 08:55 Uhr.	Wird nicht umgesetzt	1	Eine Optimierung des Morgenangebots wurde in Zusammenarbeit mit der SOB unter Berücksichtigung der Reiseströme geprüft. Unter den aktuellen Rahmenbedingungen des Fahrplanangebots und des Rollmaterialeinsatzes ist eine Durchbindung der beiden genannten Umsteigeverbindungen nicht möglich. Es ist zu beachten, dass in der Hauptverkehrszeit am Morgen zusätzlich zum systematischen Fahrplantakt weitere Verbindungen angeboten werden, um die regionalen Pendler- und Schülerströme im Korridor Arth-Goldau - Pfäffikon bestmöglich abzudecken. Der Spielraum für Veränderungen ist dadurch sehr begrenzt. Als Ergebnis der Überprüfung kann jedoch eine zusätzliche schnelle Verbindung am Morgen ab Arth-Goldau um 06:15 Uhr angeboten werden. Mit dieser Verbindung werden Pfäffikon, Rapperswil und St. Gallen aus Innerschwyz mit dem Voralpen-Express eine Stunde früher als bisher erreicht.
60.501	Arth - Arth-Goldau - Lauerz - Schwyz - Muotathal	AAGS	Bitte prüfen Sie, ob der 1. Bus Montag-Freitag Tafelstatt 04:52 nach Goldau Bahnhof 05:05 um knapp 10 Min früher gelegt werden könnte, damit der 1. Zug Richtung Zug/Zürich HB ab Goldau 05:00 erreicht werden kann. Täglich sind ab Oberarth Fussgänger/-innen nach Goldau unterwegs, um diesen Zug zu erreichen.	Wird umgesetzt	1	Der erste Kurs der Buslinie 60.501 wird am Morgen zwischen Arth und Arth-Goldau um 10 Minuten vorverlegt, um einen optimierten Anschluss an die S2 in Richtung Zug und Zürich zu gewährleisten. Der Bus trifft neu um 04:55 Uhr am Bahnhof Arth-Goldau ein, wodurch ein nahtloser Übergang zur S2 mit Abfahrt um 05:00 Uhr in Richtung Zug und Zürich ermöglicht wird.
60.502	Arth - Arth-Goldau - Schwyz - Brunnen - Gersau - Vitznau - Küssnacht a.R.	AAGS	In der Buswendeschlaufe Seemattli in Arth soll künftig der Ein- und Ausstieg für Fahrgäste ermöglicht werden, indem an dieser Stelle eine offizielle Bushaltestelle eingerichtet wird.	Wird nicht umgesetzt	1	Die Buswendeschlaufe Seemattli in Arth stellt eine betriebliche Infrastruktur dar, die primär dem Wenden der Linienbusse dient. Aufgrund der begrenzten Platzverhältnisse ist es aus technischen Gründen nicht möglich, die Anlage zu erweitern und eine den gesetzlichen Anforderungen entsprechende, barrierefreie Bushaltekante zu integrieren. Fahrgäste, die das Gebiet Seemattli erreichen möchten, werden gebeten, die rund 130 Meter entfernte Bushaltestelle Arth Tafelstatt zu nutzen.
60.502	Arth - Arth-Goldau - Schwyz - Brunnen - Gersau - Vitznau - Küssnacht a.R.	AAGS	Die Busse 60.502 Richtung Küssnacht sollen wieder zur Min x.58 Richtung Küssnacht abfahren, um die Anschlüsse vom IR aus Uri/Leventina sowie der S3 (auch wenn diese durch BZ Süd verspätet wird) abnehmen zu können. Die situativ und sehr unterschiedlich teilweise entstehenden Verspätungen aufgrund Baustellen im Kt LU sind kein Grund, "vorsorglich" in Brunnen die Anschlüsse zu brechen. Ein Brechen der Linie, z.B. in Gersau, ist ebenso abzulehnen. Falls der Kt LZ darauf besteht, die Linie zu brechen, um mehr Fahrzeit Richtung Küssnacht zu haben, soll er die Linie in Vitznau brechen, damit wenigstens die Transportkette Rigi - Vitznau - Brunnen bestehen bleibt. Die Pünktlichkeit der Busse hängt nicht nur von Baustellen ab, sondern auch von der Arbeitsmoral des Personal. Motiviertes Personal öffnet die Türen proaktiv, wenn Fahrgäste an einer Haltestelle warten, und wartet nicht, bis die wartenden Fahrgäste den Oeffnungsknopf gefunden haben. Schliesst ebenso die Türen, wenn alle eingestiegen sind. Damit kann bei jedem Halt Zeit gewonnen (oder eben verloren) werden. Es fällt dem regelmässigen Fahrgast auf, dass tendenziell die gleichen Fahrer meist pünktlich sind, bzw. die gleichen anderen meist verspätet. Zudem können die Busse zur HVZ oft gar nicht zur Min 56 ab Brunnen verkehren, weil sie verspätet von Schwyz her kommen. Vor der Nase abfahrende Busse sind für die Bahnkunden ein unverständliches Aergernis.	Wird umgesetzt	1	Aufgrund der zahlreichen Baustellen im Korridor Küssnacht – Brunnen – Schwyz wird das bestehende Buskonzept angepasst und die Buslinien 60.502 und 60.508 tagsüber in Gersau neu verknüpft. Ziel dieser Massnahmen ist es, die Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit im Busnetz der Auto AG Schwyz zu verbessern sowie die Qualität der bestehenden Transportketten und Anschlussverbindungen zu optimieren. Im Rahmen dieser Anpassungen kann die Abfahrtszeit der Buslinie 502 auf die Minute 57 gelegt werden, um so einen Anschluss an den Interregio aus dem Urnerland zu gewährleisten.
60.502	Arth - Arth-Goldau - Schwyz - Brunnen - Gersau - Vitznau - Küssnacht a.R.	AAGS	Wegen dem Wegfall der Linie 528 sollen zusätzliche Eilkurse auf der Linie 502 verkehren. Die geplanten Fahrzeiten entsprechen jedoch auf die Minute genau den Fahrzeiten der normalen Kurse zwischen Vitznau und Küssnacht am Rigi. Sie befahren auch die gleiche Strecke und bedienen dieselben Haltestellen. Sie fahren einfach fünf Minuten später in Vitznau ab und erreichen Küssnacht um genau diese Differenz später. Das ergibt zwar eine um fünf Minuten kürzere Reisezeit, falls man in Küssnacht umsteigen will, diese ist allerdings mit dem Risiko eines Anschlussbruchs in Küssnacht behaftet, besonders in der momentanen Baustellensituation in Weggis und Greppen. Wünschenswert wären echte Eilkurse morgens und abends zwischen Gersau und Brunnen resp. Arth-Goldau.	Wird nicht umgesetzt	1	Die Buslinie 60.528 (Vitznau Station – Küssnacht am Rigi – Rotkreuz) wird derzeit während der Hauptverkehrszeiten von Montag bis Freitag als Verstärkerlinie eingesetzt, um die stark frequentierten Linien 60.502 und 60.653 zu entlasten und zusätzliche Kapazitäten zu schaffen. Im Rahmen der Planung für den Fahrplan 2025 hat der Kanton Luzern beschlossen, das Angebot der Linie 60.528 aufzulösen und die entsprechenden Fahrten in die bestehenden Linien 60.502 und 60.653 zu integrieren. Die durch die Linie 60.502 übernommenen Verstärkerkurse verkehren weiterhin ab Vitznau Station bis zum Bahnhof Küssnacht am Rigi, um die Hauptverbindungen der Linie 60.502 zu entlasten. Eine Verlängerung dieser Kurse bis nach Gersau ist aufgrund der betrieblichen Restriktionen und der fehlenden Umlaufzeit im Fahrplan nicht möglich.
60.507	Schwyz - Sattel-Aegeri - Rothenthurm - Biberbrugg - Schindellegi	AAGS	Die Buslinie 507 erreicht Rothenthurm Bahnhof um .33 h (z.B. 16:33, 17:33 h). Der Voralpen-Express IR VAE fährt in Rothenthurm Bahnhof um .29 h (z.B. 16:29, 17:29 h) ab. Würde die Buslinie 507 einige Minuten früher in Schwyz Zentrum starten, wäre in Rothenthurm Bahnhof der Anschluss auf den Voralpen-Express gewährleistet.	Wird nicht umgesetzt	1	Der Fahrplan der Buslinie 507 (Schwyz Zentrum – Biberbrugg) ist sowohl in Schwyz Zentrum auf den regionalen Busknoten abgestimmt, der Anschlüsse in alle Ortschaften des Schwyzer Talkessels bietet, als auch in Biberbrugg auf optimale Verbindungen zu den SOB-Zügen in Richtung Pfäffikon SZ und Einsiedeln. Eine Anpassung des Fahrplans an die Ankunfts- und Abfahrtszeiten des Voralpen-Express (VAE) in Rothenthurm würde die gut funktionierenden und attraktiven Umsteigeverbindungen in Schwyz Zentrum und Biberbrugg erheblich beeinträchtigen. Dadurch wären zahlreiche Reisende mit erheblichen Nachteilen konfrontiert, während eine geringe Anzahl an Fahrgästen von einem verbesserten Anschluss an den IR VAE profitieren würde.

60.508	Seewen - Schwyz - Brunnen - Gersau	AAGS	Die Buslinie 60.508 soll auch am Sonntag bis mindestens Brunnen, Schiller verkehren. Grund: Busanschlüsse auf S2 und IR46 vom Brunner Zentrum her werden nur mit der Linie 60.508 hergestellt. Zudem rechtfertigt die Grösse der Gemeinden Ingenbohl und Schwyz einen täglichen Viertelstundentakt.	Wird umgesetzt	1	Die Angebotsverdichtung im Korridor Brunnen Schiller – Brunnen SBB – Schwyz an Sonntagen ist Teil einer umfassenden Konzeptanpassung, die darauf abzielt, die Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit im Busnetz der Auto AG Schwyz zu verbessern. Aufgrund der zahlreichen Baustellen im Korridor Küssnacht – Brunnen – Schwyz wird das bestehende Buskonzept entsprechend optimiert. Um die bisherigen Transportketten und Anschlussverbindungen auch zukünftig sicherzustellen, wird das Angebot im Abschnitt Brunnen – Schiller – Schwyz an Sonntagen erweitert. Ab Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2024 verkehren die Buslinien 502 und 508 auf dieser Strecke bis 19 Uhr auch am Sonntag im Halbstundentakt.
60.508	Seewen - Schwyz - Brunnen - Gersau	AAGS	Die Linie 502 fährt ab Gersau um xx:15 Uhr und xx:45 Uhr und erreicht Brunnen um xx:01 und xx:31. Die Linie 508 ergänzt während der Hauptverkehrszeiten auf einen Viertelstundentakt. Züge Richtung Luzern, Zug und Zürich fahren um xx:07, xx:20 und xx:55. In der Hauptverkehrszeit sind alle Anschlüsse gut erreichbar, ausserhalb muss man in Brunnen 20-25 Minuten auf die S2 oder den IR warten. Aus Sicht des Bezirks Gersau fehlt der Anschluss an den Fernverkehr ausserhalb der Hauptverkehrszeiten. Die einfachste Lösung wäre, die Linie 60.508 durchgehend bis Gersau verkehren zu lassen.	Wird teilweise umgesetzt	1	Ab dem 15. Dezember 2024 wird die Buslinie 60.508 neu im Halbstundentakt zwischen Gersau, Brunnen und Schwyz verkehren. Der Betrieb erfolgt täglich von Montag bis Sonntag, tagsüber bis 19:00 Uhr. Damit wird der Bezirk Gersau neu kontinuierlich an den Bahnhof Brunnen SBB angebunden, wodurch eine nahtlose Verbindung zu den Zügen gewährleistet wird. Aus Effizienzgründen übernimmt weiterhin die Buslinie 60.502 ab 19:00 Uhr den Abendverkehr zwischen Küssnacht, Gersau und Schwyz im Halbstundentakt. Um für den Bezirk Gersau auch in den Abendstunden optimale Anschlüsse an die Züge in Brunnen zu gewährleisten, wurden die Betriebszeiten der Buslinie 60.508 bereits mit dem Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2023 bis 23:00 Uhr erweitert. Dies umfasst vier zusätzliche Verbindungen pro Richtung, die in Brunnen SBB Anschluss an die S2 in Richtung Zug und Zürich bieten. Diese Massnahmen ist Teil einer umfassenden Konzeptanpassung, die darauf abzielt, die Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit im Busnetz der Auto AG Schwyz zu verbessern
60.523	Arth-Goldau - Steinerberg - Sattel	AAGS	Die Strecke Zürich HB - Steinerberg ist leider weiterhin nur im Stundentakt vorgesehen. (stündlich ab .05h HB Ankunft .58 Steinerberg). Es gibt jedoch halbstündliche Verbindungen nach Arth-Goldau (.33h Abfahrt - .16 Ankunft) und es gibt einen Bus der um .11 Richtung Steinerberg fährt. Wäre es nicht möglich diese Bus-Verbindung ca, 10 Min später zu planen? Somit wäre ein Halbstunden-Takt gewährleistet.	Wird nicht umgesetzt	1	Das Anliegen, die Busverbindungen von Arth-Goldau nach Steinerberg besser auf die Ankünfte aus Zürich abzustimmen, wird in die zukünftige Planung der Buslinie 60.523 einbezogen. Im aktuellen Fahrplankonzept ist Steinerberg über die stündlich verkehrende S31 (Biberbrugg – Arth-Goldau) in den Bahnknoten Arth-Goldau eingebunden. Die Buslinie 60.523 (Arth-Goldau – Sattel) ergänzt das Bahnangebot mit acht täglichen Verbindungen. Ihr Fahrplan ist dabei auf den Busknoten Sattel abgestimmt, um reibungslose Anschlüsse in Richtung Rothenthurm, ins Ägerital und ins Zentrum von Schwyz sicherzustellen. Eine Verschiebung der Fahrzeiten um 10 Minuten würde diese Anschlussmöglichkeiten im Busknoten Sattel beeinträchtigen.
60.541	Sisikon - Riemenstalden - Chäppeliberg (Linie 541)	AAGS	An Samstagen und Sonntagen verkehrt gemäss Entwurf anstelle Kurs 5410 Kurs 5414. Für die Skitourensaison ist dies viel zu spät. Antrag: Vom 1. Dez. bis 30. April soll an Samstagen und Sonntagen Kurs 5410 verkehren (wie Mo-Fr), dafür 5414 nicht. In Gegenrichtung soll entsprechend 5411 statt 5415 verkehren. Am Nachmittag am Wochenende vom 1.12. - 30.4. wäre es sinnvoller, anstelle Kurs 5421 (ab 16.38h) einen Kurs 5417 (ab 14.38 h) zu fahren, damit der öV für Skitourenfahrer und andere Schneesportler interessant ist. Entsprechend kann statt Kurs 5420 ein Kurs 5416 (14.08 h ab Sisikon) geführt werden.	Wird umgesetzt	1	Der Wochenendfahrplan der Buslinie 60.541 wird neu in eine Winter- und Sommersaison unterteilt, um den Anforderungen des saisonalen Freizeitverkehrs besser gerecht zu werden.
60.541	Sisikon - Riemenstalden - Chäppeliberg (Linie 541)	AAGS	In Fahrtrichtung Riemenstalden - Sisikon bestehen in Sisikon keine brauchbaren Anschlüsse Richtung Brunnen. Bitte sämtliche Leerfahrten der Buslinie nach Brunnen veröffentlichen (für Reisende ab Riemenstalden; Halt Sisikon als "nur zum Aussteigen" veröffentlichen, falls dies aus Konzessionsgründen notwendig ist); allenfalls auch mit Fahrplanvermerk "Reservation obligatorisch", falls dies für die operative Dispo der AAGS notwendig ist.	Wird umgesetzt	1	Die Dienstfahrten der Buslinie 60.541 zwischen Brunnen und Sisikon beziehungsweise in umgekehrter Richtung werden geöffnet und publiziert, wenn sie nicht parallel zu den bestehenden S2-Zügen verlaufen und somit diese Verbindungen nicht konkurrieren.
60.541	Sisikon - Riemenstalden - Chäppeliberg (Linie 541)	AAGS	Der Gemeinderat Riemenstalden befürwortet, die Buslinie 541 ab Brunnen Bahnhof zu führen, um das Riemenstaldental besser anzubinden. Dies würde älteren Einwohnern erleichtern, nach Brunnen zum Einkaufen zu fahren, und Schüler könnten ohne Umstieg in die Schule nach Ingenbohl gelangen. Zudem würden Bergsporttouristen das Angebot stärker nutzen. Auch zusätzliche Mittagskurse wären sinnvoll, um den Bedürfnissen von Schülern mit unregelmäßigen Stundenplänen und Restaurantgästen gerecht zu werden.	Wird teilweise umgesetzt	1	Die Dienstfahrten der Buslinie 60.541 zwischen Brunnen und Sisikon beziehungsweise in umgekehrter Richtung werden neu geöffnet und publiziert, wenn sie nicht parallel zu den bestehenden S2-Zügen verlaufen und somit diese Verbindungen nicht konkurrieren. Der Wochenendfahrplan der Buslinie 60.541 wird ausserdem neu in eine Winter- und Sommersaison unterteilt, um den Anforderungen des saisonalen Freizeitverkehrs besser gerecht zu werden.
60.933	Küssnacht am Rigi - Weggis - Vitznau N33	AAGS	Der Nachtbus von Luzern über Küssnacht nach Gersau wurde vor einiger Zeit aufgrund geringer Nachfrage eingestellt. Dies lag hauptsächlich daran, dass die Einwohner von Gersau eher Ausgehmöglichkeiten in Brunnen oder Schwyz nutzen, anstatt nach Luzern, Küssnacht oder Weggis zu fahren. Mit dem geplanten neuen kantonalen Nachtverkehrsangebot könnte Gersau jedoch wieder in das Nachtnetz integriert werden. Konkret wird eine Verlängerung der Linie N33 von Küssnacht über Vitznau bis zum Bahnhof Brunnen vorgeschlagen. Dies würde den Verkehrskreis um die Rigi schließen und eine Verbindung zur neuen Linie N5 nach Arth-Goldau und Zug herstellen, was zu einer gesteigerten Nutzung des Angebots führen könnte.	Wird nicht umgesetzt	1	Im Rahmen der politischen Entscheidungsfindung haben sowohl der Regierungsrat als auch der Kantonsrat beschlossen, das neue kantonale Nachtangebot zunächst für eine vierjährige Pilotphase auf den Hauptverkehrsachsen des öffentlichen Verkehrs im Kanton einzuführen. Eine Ausweitung des Nachtangebots auf die ländliche Gebiete ist nicht vorgesehen. Es ist jedoch geplant, dass der letzte Buskurs der Linie N33 (Luzern-) Küssnacht - Vitznau auf seinem Weg zum Busdepot in Ibach noch einen Halt in Gersau einlegen wird.

60.933	Küssnacht am Rigi - Weggis - Vitznau N33	AAGS	Nachtangebot: Von diesem Nachtangebot ist Gersau vollständig ausgeschlossen. Das finden wir stossend. Würde die Umsteigebeziehung zwischen der Linie N3 (nach Arth-Goldau) und N33 (nach Vitznau) an die Astridkapelle verlegt, kann die Fahrzeit der Linie N33 nach Vitznau reduziert werden und die Linie nach Gersau kostenneutral verlängert werden. Weil der letzte Bus der Linie N33 von Küssnacht nach Vitznau ohnehin über Gersau ins Depot Diesel fährt, drängt sich ein Halt in Gersau auf.	Wird teilweise umgesetzt	1	Im Rahmen der politischen Entscheidungsfindung haben sowohl der Regierungsrat als auch der Kantonsrat beschlossen, das neue kantonale Nachtangebot zunächst für eine vierjährige Pilotphase auf den Hauptverkehrsachsen des öffentlichen Verkehrs im Kanton einzuführen. Eine Ausweitung des Nachtangebots auf die ländliche Gebiete ist nicht vorgesehen. Es ist jedoch geplant, dass der letzte Buskurs der Linie N33 (Luzern-) Küssnacht - Vitznau auf seinem Weg zum Busdepot in Ibach noch einen Halt in Gersau einlegen wird.
Keine	Keine	AAGS	Ich finde es sollte eine direkte Verbindung von Zug nach Morschach geben. Nach dem Ausgang ist das wichtig für mich (am besten bis 2 Uhr Morgens).	Wird nicht umgesetzt	1	Im Rahmen der politischen Entscheidungsfindung haben sowohl der Regierungsrat als auch der Kantonsrat beschlossen, das neue kantonale Nachtangebot zunächst für eine vierjährige Pilotphase auf den Hauptverkehrsachsen des öffentlichen Verkehrs im Kanton einzuführen. Eine Ausweitung des Nachtangebots auf die ländliche Gebiete ist nicht vorgesehen.
79.040	Richterswil - Schindellegi - Einsiedeln (N40)	BWS	Begehren: Der neue Nachtbus N40 Richterswil - Einsiedeln - Richterswil soll auf der Rückfahrt nach Richterswil zusätzliche Halte einlegen. Folgende zusätzlichen Halteorte werden vorgeschlagen: • Halt in Schindellegi (viele Schindellegi-Bewohner sind in Einsiedeln in Vereinen aktiv und besuchen kulturelle Veranstaltungen). • Bedienung weiterer Haltestellen in Einsiedeln (z.B. Brüel, Horgenberg oder Birchli, Garage). • Halt in Wollerau, Wächlen.	Verschieden	3	Der neue Nachtbus N40 soll in erster Linie Heimreiseverbindungen von Zürich in die Bezirke Höfe und Einsiedeln sicherstellen und der Fahrplan soll dabei effizient und zuverlässig mit einem Fahrzeug und einem Chauffeur betrieben werden können. Im Rahmen der Fahrplanvernehmlassung wurden verschiedene zusätzliche Halte auf dem Rückweg von Einsiedeln nach Richterswil vorgeschlagen. Diese wurden gemeinsam mit dem Betreiber der Nachtbuslinie N40 geprüft. Aufgrund des anspruchsvollen Streckenprofils, das vor allem während der Wintermonate den Betrieb erschwert, können derzeit jedoch keine zusätzlichen Halte auf dem Rückweg nach Richterswil zugesagt werden. Der neue Fahrplan soll sich zunächst im Praxisbetrieb bewähren.
60.552	Einsiedeln - Willerzell - Egg SZ	PAG	Die geplante Vorverlegung der Abfahrt um 16:37 Uhr ab Einsiedeln Bahnhof stellt für die Oberstufenschüler aus Egg eine erhebliche Verschlechterung dar, da die bisherige Abfahrtszeit um 16:52 Uhr ihnen ermöglichte, direkt nach Schulschluss um 16:45 Uhr nach Hause zu fahren. Mit der neuen Abfahrtszeit müssen sie nun, wie vor 2014, bis 17:30 Uhr auf den nächsten Bus warten. Besonders problematisch ist, dass Egg als einziges Dorf im Raum Einsiedeln von dieser Änderung betroffen ist, während alle anderen Orte spätestens um 17:05 Uhr einen Bus haben. Es wird dringend empfohlen, die Abfahrtszeit, trotz des Wegfalls des Anschlusses an die S13 um 17:24 Uhr, zu überdenken, um den täglichen ÖV-Nutzern, insbesondere den Schülern, Priorität gegenüber gelegentlichen Nutzern zu geben.	Wird umgesetzt	1	Der PostAuto-Kurs mit Abfahrt um 16:37 Uhr wird geändert und verkehrt neu um 16:52 Uhr ab Einsiedeln Bahnhof in Richtung Egg SZ. Diese Anpassung ermöglicht es den Oberstufenschülern aus Egg, wie bisher direkt nach Schulschluss um 16:45 Uhr den Bus zu erreichen.
60.553	Einsiedeln - Willerzell - Studen - Ochsenboden	PAG	Seit geraumer Zeit besteht der Wunsch, die bestehenden Fahrplanlücken zu schliessen und das Angebot für Willerzell in Richtung Einsiedeln auf einen Stundentakt auszubauen. Besonders wichtig wäre zudem eine Verlängerung der Abendverbindungen am Wochenende (Fr/Sa) von Einsiedeln nach Willerzell, damit auch die Jugend sicher und bequem mit dem öffentlichen Verkehr nach Hause kommen kann. Mit der Einführung des neuen Buskonzepts bestand die Hoffnung, dass ein solcher Ausbau auch für die Viertel vorgesehen ist, insbesondere ein Stundentakt nach Einsiedeln sowie die Verlängerung der Abendverbindungen an den Wochenenden. Leider mussten wir feststellen, dass sich am Fahrplan für Willerzell kaum Änderungen ergeben haben und die Verbesserungen hauptsächlich auf das Dorf Einsiedeln beschränkt sind. Wir hoffen sehr, dass dieses Anliegen noch berücksichtigt wird und entsprechende Anpassungen vorgenommen werden.	Wird nicht umgesetzt	1	Aufgrund der geringen öV-Nachfrage im ländlichen Raum sowie der Notwendigkeit, wirtschaftlich tragfähige Lösungen anzubieten, kann eine Erweiterung des Angebots der Linie 60.653 derzeit leider nicht umgesetzt werden.
72.523	Siebnen-Wangen - Innerthal	PAG	Der Bus 523 fährt am Morgen jeweils leer ins Innerthal. Am Abend ist das selbe einfach umgekehrt. Der Bus fährt aus dem Innerthal leer zurück nach Siebnen. Der Bus darf keine Passagiere mitnehmen. Dies ist ökologisch und ökonomisch nicht sinnvoll. Der Bus soll doch auch Personen mitnehmen, wenn der Bus sowieso die ganze Strecke abfährt.	Verschieden	2	Das Anliegen wird aufgenommen und in Zusammenarbeit mit der PostAuto AG für einen späteren Zeithorizont geprüft.
72.529	Lachen SZ - Siebnen-Wangen - Reichenburg (N22)	PAG	Finde ein Nachtbus N 22 benötigt man nicht. Nachtschwärmer sollen mit dem Taxi fahren, sonst wird der Taxifahrer um seine Anstellung gebracht. Wie soll der Buschauffeur in der Nacht geschützt werden. Er muss sich jetzt schon in der Spätschicht durch verbale Bedrohung auseinandersetzen.	Kenntnisnahme	1	Der Regierungsrat und der Kantonsrat des Kantons Schwyz haben beschlossen, ab 2025 an den Wochenenden ein Nachtangebot im öffentlichen Verkehr einzuführen. Da es bisher keine Erfahrungen mit einem solchen Angebot gibt, wird es zunächst als vierjähriger Pilotbetrieb auf den Hauptachsen des Kantons umgesetzt.
72.529	Lachen SZ - Siebnen-Wangen - Reichenburg (N22)	PAG	Der Fahrplan an sich ist mega, dass wir endlich einen Nachtbus bekommen. Ich denke gerade Leute aus Siebnen werden dieses Angebot nutzen. Doch wäre es toll, wenn der Bus zwischen Siebnen, Schulhaus und Bahnhof auch in Siebnen, Bitzi anhalten würde, da dies ein gut genutzter Stopp ist und es den Heimweg für viele erleichtern würde. Zudem würde der Bus keine zusätzliche Verspätung bekommen, da er da sowieso durch muss, wenn er Richtung Reichenburg oder Wangen möchte und falls einmal niemand ein- oder aussteigen möchte, wäre es sowieso Null Zeitverlust aber trotzdem wäre die Möglichkeit zum Aussteigen da, was auch meinen Heimweg erleichtern würde.	Wird umgesetzt	1	Es ist vorgesehen, dass die Nachtbuslinie N22 künftig alle Bushaltestellen entlang ihrer Route bedient. Die bisher fehlenden Haltestellen Siebnen, Bitzi, Siebnen, Zentralhof und Reichenburg, Allmeind wurden entsprechend im Fahrplan ergänzt.

72.521	Uznach - Siebnen-Wangen - Lachen SZ - Pfäffikon SZ	PAG	Ab Tuggen werden für Samstagabend längere Busverbindungen sowie am Sonntag Verbindungen im Halbstundentakt in beide Richtungen nach Lachen und Uznach gewünscht.	Wird nicht umgesetzt	2	Eine Erweiterung des Angebots am Samstagabend und Sonntag ist für die Buslinie 72.521 nicht geplant. Mit dem Fahrplan 2024 wurde in der Region March ein neues Buskonzept eingeführt und das Angebot bereits deutlich ausgebaut. Aufgrund der tieferen Nachfrage und der begrenzten finanziellen Mittel wird das Angebot im öffentlichen Verkehr am Abend und an Sonntagen jeweils reduziert.
72.521	Uznach - Siebnen-Wangen - Lachen SZ - Pfäffikon SZ	PAG	Die Abfahrt ab Freienbach Alte Post in Richtung Lachen Spital erfolgt um 07:35 Uhr. Die planmässige Ankunft am Bahnhof Pfäffikon SZ ist um 07:44 Uhr an Kante B vorgesehen, mit einem direkten Umstieg zur Abfahrt Richtung Lachen Spital um 07:44 Uhr an Kante A. Laut SBB-Fahrplan sollte der Umstieg aufgrund der geringen Distanz problemlos möglich sein. Allerdings erweist sich dies in der Praxis bei auch nur geringer Verspätung der Linie B180 als nicht gewährleistet.	Kenntnisnahme	1	Vielen Dank für Ihren Hinweis. Die von Ihnen erwähnte Verbindung ist in Pfäffikon SZ mit einem 2-minütigen Umstieg geplant, was in der Regel ausreichend ist. Leider können die Busse im Bahnhof Pfäffikon SZ keine Verspätungen abwarten, da sie pünktlich abfahren müssen, um ihre Ankunftszeiten und Anschlüsse an den Bahnhöfen in Siebnen-Wangen und Uznach zu gewährleisten. Durch das wachsende Verkehrsaufkommen wird die Einhaltung der Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit für den Busbetrieb zunehmend herausfordernd. Um den Reisenden mehr Flexibilität zu bieten und mögliche Wartezeiten zu verkürzen, wurde das Angebot in den letzten Jahren schrittweise auf einen 15-Minuten-Takt erweitert. Sollten Sie bei Ihrer Verbindung regelmässig von Anschlussproblemen betroffen sein, empfehlen wir Ihnen, eine frühere Verbindung ab Freienbach, Alte Post (07:15 Uhr) zu wählen. Alternativ können Sie auch eine andere Route in Betracht ziehen, beispielsweise ab Freienbach SBB mit der S8 um 07:15 Uhr und Umstieg auf die Buslinie 72.522 in Pfäffikon SZ, Abfahrt um 07:31 Uhr.
60.525	Immensee - Rotkreuz	ZVB	Die Buslinie 60.525 sollte künftig auch an der Haltestelle "Immensee, Gymnasium" halten,	Wird nicht umgesetzt	2	Das Anliegen wurde in Zusammenarbeit mit der Zugerland Verkehrsbetriebe AG (ZVB) geprüft. Die von der ZVB durchgeführten Fahrzeitauswertungen der Buslinie 525 haben ergeben, dass die vorhandenen Fahrzeiten, insbesondere während der Hauptverkehrszeiten, für einen zusätzlichen Halt am Gymnasium Immensee nicht ausreichen. Um die Anschlusssicherheit zu den Zügen an den Knotenpunkten Immensee Bahnhof und Rotkreuz zu gewährleisten, wird daher auf diesen zusätzlichen Halt verzichtet.
60.525	Immensee - Rotkreuz	ZVB	Die Buslinie 525 hat einen miserablen Anschluss in Rotkreuz für Pendler nach Zürich. Sehr schade. Richtung Muri ist für uns nicht wichtig aber es würden mehr Leute das Auto stehen lassen und mit ÖV nach Zürich. Danke für die Prüfung.	Wird nicht umgesetzt	1	Die Schnellbuslinie 60.525 Immensee - Rotkreuz wurde eingerichtet, um die Ortschaften im Schwyzer Talkessel und das Dorf Immensee mit den Arbeitsplatz- und Studienplätzen in Rotkreuz zu verbinden. Daher wurden funktionierende Anschlüsse in Immensee Bahnhof zur S3 von und nach Brunnen eingeplant. Eine Anpassung des Fahrplans zur besseren Anbindung an die Anschlüsse in Rotkreuz Richtung Zürich würde jedoch die prioritären Anschlüsse in Immensee von und nach Brunnen verunmöglichen. Für Reisende aus Immensee nach Zürich HB empfehlen wir, die S3 zu nutzen und im NEAT-Knoten Arth-Goldau auf den IC/IR nach Zürich umzusteigen.
60.525	Immensee - Rotkreuz	ZVB	Sicherstellung der Anschlüsse von/nach Luzern (S1), Zug (S1) und Lenzburg (S26) auch an Wochentagen durch Übernahme des Wochenendfahrplans.	Verschoben	1	Aufgrund der aktuellen Verkehrssituation im Raum Küssnacht/Rotkreuz kann der Anschluss von der Buslinie 525 zur S26 in Richtung Muri - Wohlen - Aarau derzeit nur abends ab 19:30 Uhr sowie am Wochenende zuverlässig gewährleistet werden. Tagsüber reicht die erforderliche Fahrzeit nicht aus. Es ist wichtig zu beachten, dass die Schnellbuslinie 60.525 Immensee - Rotkreuz eingerichtet wurde, um die Ortschaften im Schwyzer Talkessel und das Dorf Immensee mit den Arbeitsplatz- und Studienplätzen in Rotkreuz zu verbinden. Daher haben die funktionierenden Anschlüsse in Immensee Bahnhof zur S3 von und nach Brunnen Priorität. Eine Anpassung des Fahrplans zur besseren Anbindung in Rotkreuz Richtung Muri und Richtung Zug würde derzeit diese prioritären Anschlüsse in Immensee von und nach Brunnen gefährden. Die Situation wird kontinuierlich überwacht, und das Anliegen wird, sofern möglich, in einer späteren Fahrplanperiode geprüft.
60.525	Immensee - Rotkreuz	ZVB	Ist es möglich, denn Bus von Rotkreuz nach Immensee statt über die Autobahn über Meierskappel fahren zu lassen? Es gibt mehrere Kinder aus Meierskappel, die nach Immensee in die Schule gehen oder Erwerbstätige, die im Fänn arbeiten. Eine direkte Verbindung würde dies sehr erleichtern, sowie auch einen kleinen Einkauf im Aldi/Lidl ohne Auto ermöglichen.	Wird nicht umgesetzt	1	Die Schnellbuslinie 60.525 Immensee - Rotkreuz kann nicht über Meierskappel geführt werden. Diese Buslinie wurde eingerichtet, um die Ortschaften im Schwyzer Talkessel und das Dorf Immensee mit den Arbeitsplatz- und Studienplätzen in Rotkreuz zu verbinden. Der Fahrplan und die Fahrzeugumläufe sind auf Effizienz optimiert, und es besteht kein Spielraum für eine Anpassung der Streckenführung.
60.526	Brunnen - Schwyz - Arth-Goldau - Rotkreuz	ZVB	Das der Bus am Abend von Rotkreuz aus Richtung Kanton Schwyz fährt ist super. Das stützt die sonst vernachlässigte Route Goldau-Rotkreuz. Auch das Schwyz und Brunnen angeschlossen sind, ist sehr schön. Der Bus wird rege genutzt von Pendlern. Diese Pendler müssen aber am Morgen auch von Brunnen oder Schwyz nach Rotkreuz. Wieso es diese Verbindung nicht gibt, verstehe ich nicht. Die Direktverbindung von Goldau nach Rotkreuz besteht schon um xx:55 3 Stunden lang. Ich fände es viel angenehmer, wenn diese Verbindung ausgeweitet würde nach Schwyz und Brunnen. Aber ich verstehe, dass dann ein zweiter Bus eingesetzt werden müsste. Dennoch fände ich diesen Aufwand gerechtfertigt.	Wird nicht umgesetzt	1	Am Morgen verkehren auf der S3- Strecke Brunnen - Luzern Zusatz-Züge, die in Arth-Goldau einen Umstieg auf den Schnellbus 60.526 nach Rotkreuz um 05:55 Uhr, 06:55 Uhr und 07:55 Uhr ermöglichen. Eine zusätzliche Verlängerung der Linie 526 von oder nach Brunnen würde mit dem Angebot der Zusatz-S3-Züge konkurrieren. Am Abend, wenn keine Zusatz-S3-Züge fahren, wird die Buslinie 526 bis nach Brunnen verlängert, um die Verbindungen ab Rotkreuz bis in den Schwyzer Talkessel anzubieten.

60.609	Oberägeri - Sattel Gondelbahn - Rothenthurm, Bahnhof	ZVB	Leider geht am morgen die erste Verbindung erst um 7.31 Uhr ab Rothenthurm. Wenn der Bus um 6.31 bereits ab Rothenthurm fahren würde, könnte ich diesen nutzen um nach Zug zu fahren.	Verschoben	1	Das Anliegen wird aufgenommen und für einen späteren Zeithorizont geprüft. Die Verlängerung der Linie 60.609 von Sattel nach Rothenthurm wurde im Dezember 2023 eingeführt, um das Ägerital und Sattel besser an den Voralpenexpress in Rothenthurm anzubinden. Dieses neue Angebot befindet sich derzeit in der Beobachtungsphase. Im Fahrplan 2025 liegt der Fokus auf Massnahmen zur Verbesserung der Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit der Linie 60.609, insbesondere im Bereich Oberägeri. Für die Reise von Rothenthurm nach Zug am Morgen empfehlen wir die Abfahrten um 06:13 Uhr oder 06:47 Uhr mit der S31 bis Arth-Goldau, wo in den Schnellzug nach Zug umgestiegen werden kann.
60.622	Meggen - Küssnacht am Rigi - Immensee	ZVB	Mit dem geplanten Fahrplan der neuen Buslinie Küssnacht - Merlischachen - Meggen ist es den Merlischacher Schulkindern nicht möglich, rechtzeitig zum Unterrichtsbeginn um 8:10 Uhr im Ebnet anzukommen. Während der Mittagspause ist die Zeit zu knapp, um nach Hause zu fahren. Der Heimweg nach Unterrichtsende am Nachmittag ist hingegen gut abgedeckt. Die Fahrplanzeiten der neuen Buslinie sollten am Morgen und Mittag angepasst werden, damit die Oberstufenschülerinnen und -schüler aus Merlischachen den Bus zur Schule nutzen können.	Wird nicht umgesetzt	18	Der Fahrplan der neuen Buslinie 60.622 bietet Merlischachen an allen Wochentagen einen attraktiven Halbstundentakt. Dieser Fahrplan ist gezielt auf den Bahnknoten Küssnacht am Rigi abgestimmt, um der Bevölkerung eine optimale Anbindung an nationale und regionale Zugverbindungen zu ermöglichen. Die Ausrichtung auf diese Bahnanschlüsse bestimmt daher die Abfahrtszeiten der Linie 622. Für die Schulkinder aus Merlischachen sind die Fahrzeiten zur Oberstufenschule Ebnet nicht immer ideal, dennoch ermöglicht der Halbstundentakt eine regelmässige An- und Abreise. Beispiel: Schulbeginn: Abfahrt Merlischachen Dorf 07:17 Uhr, Ankunft Ebnet 07:34 Uhr (Schulbeginn 08:10 Uhr). Mittagspause: Ankunft Merlischachen 12:03 Uhr, Abfahrt zurück zur Schule 12:49 Uhr. Das Anliegen einer Fahrplananpassung zur Verbesserung der Warte- und Pausenzeiten für die Merlischacher Schulkinder wurde vom Amt für öffentlichen Verkehr geprüft und an den Bezirk Küssnacht zur Beurteilung weitergeleitet. In Abstimmung mit der Schulleitung Ebnet entschied die Arbeitsgruppe, aufgrund zu grosser Nachteile in der Gesamtbetrachtung keine Anpassung am Fahrplan vorzunehmen: • Eine Änderung des Fahrplans würde am Bahnhof Küssnacht zu Anschlussbrüchen bei bestehenden regionalen und nationalen Verbindungen führen, wodurch zahlreiche Reisende beeinträchtigt wären. • Eine Anpassung des Stundenplans ist nicht möglich und würde negative Auswirkungen auf Schulkinder aus anderen Quartieren haben.
60.622	Meggen - Küssnacht am Rigi - Immensee	ZVB	Wir freuen uns, dass die Bus-Verbindung Immensee - Küssnacht - Meggen wieder eingeführt wird. Uns fehlt nur die Haltestelle Astrid-Kapelle. Denn zwischen den Haltestellen Merlischachen Sumpf und Küssnacht Bahnhof sind es 2,3 km und da wohnen doch einige Menschen, die gerne den ÖV benutzen würden.	Wird nicht umgesetzt	1	Das kantonale Tiefbauamt und das Bauamt des Bezirk Küssnacht realisieren in Zusammenarbeit eine neue, barrierefreie Bushaltestelle im Bereich Litzli. Damit wird ein zusätzlicher ÖV-Zugang zwischen Merlischachen Sumpf und Küssnacht Bahnhof geschaffen. Auf eine Haltestelle bei der Astrid-Kapelle wird jedoch verzichtet. Es ist zu berücksichtigen, dass die neue Buslinie 60.622 Küssnacht – Merlischachen – Meggen zunächst als vierjähriger Versuchsbetrieb eingeführt wird.
60.622	Meggen - Küssnacht am Rigi - Immensee	ZVB	Änderungen der Anschlüsse. Ganztägiger Anschluss des Voralpen-Express aus beiden Richtungen auf die Buslinie 622 Richtung Meggen (und umgekehrt Anschluss der Buslinie 622 aus Meggen auf den Voralpen-Express in beide Richtungen) auf Kosten des Anschlusses der S3 von/nach Brunnen.	Kenntnisnahme	1	Vielen Dank für Ihren Vorschlag. Bei der Planung des neuen Busangebots haben wir den Anschluss an die S3 geprüft und uns entschieden, die S3 in Richtung Arth-Goldau – Schwyz – Brunnen mit der neuen Buslinie zu verknüpfen. Ausschlaggebend für diese Entscheidung waren folgende Punkte: • Der Voralpenexpress bietet in Arth-Goldau keine optimale Weiterleitung in den Talkessel Schwyz (17 Minuten Wartezeit auf die S2). • Die Arbeits- und Ausbildungsplätze in Schwyz Zentrum und Brunnen sind mit der S3-Verbindung 15 Minuten schneller erreichbar als über den Voralpenexpress. Mit dem Lastrichtungsangebot sowie dem Anschluss an die S3 und den Voralpenexpress (VAE) entstehen für Pendler häufigere und schnellere Verbindungen. Dies optimiert sowohl die Erreichbarkeit von Arbeits- und Ausbildungsplätzen als auch die Anbindung an regionale und nationale Linien im NEAT-Knoten Arth-Goldau.
60.622	Meggen - Küssnacht am Rigi - Immensee	ZVB	Alle Abfahrten und Ankünfte nach oder von Merlischachen Sumpf: Für Fahrgäste, die nach Küssnacht ins Dorf oder an den Quai möchten oder von dort kommen, ist eine zusätzliche Haltestelle an der Einmündung der Quaistrasse in die Luzernerstrasse, sowie auf der gegenüberliegenden Seite der Luzernerstrasse, angebracht (vgl. Link https://maps.app.goo.gl/1x61YCBBrYKVbWD66?g_st=im). Vorteil: Die Attraktivität des Busses würde stark steigen, denn man ist 10 Minuten früher im Dorf Küssnacht als mit dem Umweg und dem Stopp am Bahnhof Küssnacht, wo eine Pause von 8 Minuten eingeplant ist, bis der Bus wieder weiterfährt. Weiter macht es für mich keinen grossen Sinn, dass der Bus in bewohntem Gebiet knapp 2 Kilometer ohne Stopp/Haltestelle unterwegs ist.	Wird umgesetzt	1	Das kantonale Tiefbauamt und das Bauamt des Bezirks Küssnacht realisieren gemeinsam eine neue, barrierefreie Bushaltestelle im Bereich Litzli. Dies schafft einen zusätzlichen ÖV-Zugang zwischen Merlischachen Sumpf und Küssnacht Bahnhof und ermöglicht Reisenden einen direkten und schnellen Zugang zum Dorf Küssnacht.

60.622	Meggen - Küssnacht am Rigi - Immensee	ZVB	Anfrage bezieht sich auf Busankunft am Bahnhof Küssnacht um 07.23. Es besteht eine 1 Minute Umsteigezeit für den Schnellbus nach Rotkreuz, abfährt um 07.24. Der Schnellbus soll die Ankunft und das Umsteigenden der Buspassagiere abwarten, bevor er los fährt.	Wird nicht umgesetzt	1	In den vergangenen Jahren wurde das Busangebot im Korridor Küssnacht – Fänn – Rotkreuz kontinuierlich ausgebaut, sodass von Montag bis Samstag ein durchgehender Viertelstundentakt eingeführt wurde. Daher wird die Buslinie 60.528 Vitznau – Weggis – Küssnacht – Rotkreuz mit dem Fahrplanwechsel am 15.12.2024 aufgelöst und in die Linien 60.653 und 60.502 integriert. Die Linie 60.528 wird nicht mehr verkehren. Mit der Ankunft des Buskurses Nr. 22004 um 07:22 Uhr in Küssnacht am Rigi ergeben sich folgende Weiterleitungen: • Abfahrt mit der Buslinie 60.653 um 07:35 Uhr Richtung Rotkreuz (Ankunft Bahnhof Süd um 07:59 Uhr). • Abfahrt mit der S3 um 07:26 Uhr bis Immensee und Umstieg auf die Schnellbuslinie 60.525 Immensee – Rotkreuz (Ankunft Bahnhof Nord um 07:50 Uhr).
60.622	Meggen - Küssnacht am Rigi - Immensee	ZVB	Die Verlängerung der Linie 622 von Immensee über Küssnacht bis Meggen Bahnhof bringt für die Gemeinde Meggen und die Nutzer in Richtung Küssnacht keinen Mehrwert, da die Fahrzeiten nicht mit den Anschlüssen der S3 abgestimmt sind. Nachmittags nach 14:00 Uhr kann der Anschluss nicht gewährleistet werden, da der Bus kurz vor Ankunft der S3 abfährt. Zudem wird die Schleife über den Bahnhof Meggen aufgrund geplanter Bauarbeiten und Verkehrsbehinderungen als problematisch betrachtet. Es wird vorgeschlagen, dass der Bus 622 in Gottlieben wendet und besser an die Linien 24 und 25 angepasst wird.	Kenntnisnahme	1	Die neue Buslinie 60.622 Küssnacht – Merlischachen – Meggen wird zunächst im Rahmen eines vierjährigen Pilotbetriebs eingeführt, um eine verbesserte Anbindung von Merlischachen und dem Gebiet Merlischachen Sumpf an den öffentlichen Verkehr zu gewährleisten. Da der Voralpenexpress in Merlischachen nicht hält und das Gebiet Sumpf bislang keine ÖV-Anbindung besitzt, besteht hier ein entsprechender Bedarf. Zur Sicherstellung der Finanzierung wird die bestehende Buslinie 60.622 Immensee – Küssnacht bis nach Meggen verlängert, wobei der Betrieb mit einem Fahrzeug und einem Chauffeur erfolgt. Unter diesen Bedingungen ist es jedoch nicht möglich, dass die neue Buslinie 60.622 in Küssnacht am Rigi alle ankommenden und abfahrenden Züge bedient. Es werden jeweils Anschlüsse in Lastrichtung angeboten: Morgens bestehen gute Verbindungen in Richtung Arth-Goldau und Schwyz, nachmittags sind passende Rückreiseverbindungen aus Schwyz und Arth-Goldau verfügbar. Für die neue Buslinie 60.622 ist es von grosser Bedeutung, die Haltestellen Huob und Kreuz in Meggen anzufahren, da diese im Vergleich zur Haltestelle Meggen Gottlieben bedeutend bessere Anschlussmöglichkeiten an das Busnetz von Luzern bieten. Zudem ist zu berücksichtigen, dass die Wendeschlaufe Meggen Gottlieben technisch nicht für Busse aus der Richtung Küssnacht konzipiert wurde. Um einen reibungslosen Betriebsablauf im Bereich des Bahnhofs Meggen zu gewährleisten, wurden die Fahrwege bereits zwischen dem Busbetreiber und der Gemeinde Meggen abgestimmt. Um potenzielle Konflikte möglichst gering zu halten, wird auf einen Halt am Bahnhof Meggen verzichtet.
60.653	Rotkreuz - Küssnacht am Rigi - Weggis	ZVB	Es wird vorgeschlagen, alle Kurse der Linie 60.653 von und nach Küssnacht am Rigi, Rotenhofstrasse, bis Weggis, Zopf zu verlängern, wobei in der Hauptverkehrszeit (HVZ) die Kurse bis Weggis, Seilbahn ausgeweitet werden sollen.	Verschoben	1	Mit dem Fahrplan 2025 werden während der Hauptverkehrszeiten am Morgen und Abend insgesamt zehn Buskurse der Linie 60.653 von Küssnacht nach Weggis bzw. in umgekehrter Richtung verlängert. Weitere Kursverlängerungen sind im Fahrplan 2025 nicht vorgesehen. Es ist zu beachten, dass die Linie 60.653 stark frequentierte und verkehrsbelastete Streckenabschnitte befährt, weshalb Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit der Linie erste Priorität haben. Die stündliche Verlängerung dient als "Pilotprojekt", um erste Erfahrungen zu sammeln und die Auswirkungen auf den Betrieb zu analysieren. Eine Weiterentwicklung des Angebots ist nicht ausgeschlossen.
60.653	Rotkreuz - Küssnacht am Rigi - Weggis	ZVB	Ich wohne in der Sagiweg in Küssnacht am Rigi und muss täglich pendeln nach Baar, Lättichstrasse. Die Verbindungen sind nicht so ideal: Ich verpasse den Zug in Rotkreuz für wenige Minuten und muss dann auf den nächsten warten. Von Tür zu Tür brauche ich eine Stunde zwanzig Minuten. Kann man hier nicht die Haltestelle Honegg inkludieren, und ev. morgen noch Busse um 07:40-08:00 oder so einfügen? Ich sehe, dass es ab 2025 hier nichts geändert hat... Also, nur wenn es möglich ist, und wenn es für genügend Leute passen würde. Die Haltestelle Honegg war nicht aufgelistet, aber es geht um Honegg. Es wäre schön, wenn der Schnellbus auch dort Halt machen würde, oder wenn der Bus um 07:47 etwas früher fahren würde, damit man den Zug um 08:09 im Rotkreuz nach Baar erwischen könnte, und dann von Baar nach Baar Lättich noch einen Bus geben würde.	Wird nicht umgesetzt	1	Es stimmt, dass im Fahrplan 2025 für die Verbindung Küssnacht, Honegg nach Baar, Lättich im Vergleich zur aktuellen Situation keine wesentlichen Änderungen vorgesehen sind. Eine Anpassung oder Vorverlegung der Abfahrt auf 07:50 Uhr ab Honegg ist leider nicht möglich, da dies das bestehende Fahrplankonzept erheblich beeinträchtigen würde. Insbesondere würde es die Anschlusszeiten und die systematische Taktung der Linie stören. Es ist zu beachten, dass die Buslinie 60.653 im Halbstundentakt jeweils abwechselnd von Küssnacht Rotenhofstrasse oder Küssnacht Bahnhof nach Rotkreuz verkehrt. Ab Küssnacht Hauptplatz, wo sich die beiden Streckenführungen treffen, kann damit ein attraktiver Viertelstundentakt nach Rotkreuz angeboten werden. Die Verbindungen ab Rotenhofstrasse erreichen Rotkreuz zur Minute 11 und 44, während die Verbindungen ab Küssnacht Bahnhof zu den Minuten 29 und 59 eintreffen. Der Bus, der in Rotkreuz den Anschluss zur S1 um 08:09 Uhr gewährleistet, fährt um 07:35 Uhr ab Küssnacht Bahnhof und nicht von Rotenhofstrasse.

60.653	Rotkreuz - Küssnacht am Rigi - Weggis	ZVB	Die Linie 653 fährt sowohl von Rotkreuz zum Bahnhof Küssnacht als auch über Küssnacht Rotenhof zur Seilbahn Weggis. Diese doppelte Streckenführung mit derselben Liniennummer ist verwirrend! Welchen Bus nimmt man von Rotkreuz nach Küssnacht Seebodenalp? Linie 653. Welchen Bus nimmt man vom Hauptplatz Küssnacht nach Rotkreuz? Linie 653! Aber von welchem Perron, Kante A oder D? Viele verpassen den Bus, weil sie am falschen Perron warten. Eine der beiden Strecken sollte eine andere Liniennummer bekommen (z.B. 654). Es ist gut, dass die Linie 653 künftig von Rotkreuz zur Seilbahn Weggis fährt. Doch gerade am Wochenende, wenn viele Touristen die Rigi besuchen, fährt der Bus nur bis Küssnacht Rotenhof. Er sollte unbedingt bis zur Seilbahn Weggis verlängert werden, da dann besonders viele Touristen unterwegs sind. Zudem ist die Linie 502 oft verspätet, was den Anschluss nach Rotkreuz erschwert. Ein weiterer Vorschlag: Im Ausland haben wir gesehen, dass Busse und Züge in beide Richtungen unterschiedliche Liniennummern tragen. Zum Beispiel könnte die Linie 502 von Schwyz nach Küssnacht in die Gegenrichtung die Nummer 501 oder 503 haben. Das würde Touristen die Orientierung erleichtern und verhindern, dass sie versehentlich den Bus in die falsche Richtung nehmen, wie es in Küssnacht oder Weggis oft vorkommt.	Verschoben	1	Auf Wunsch des Kantons Luzern wird die Buslinie 60.653 Rotkreuz - Küssnacht an Werktagen bis zur Seilbahn Weggis mit insgesamt 10 Kursen verlängert. Weitere Verlängerungen sind im Fahrplan 2025 nicht vorgesehen. Diese stündliche Verlängerung wird als "Pilotprojekt" durchgeführt, um erste Erfahrungen zu sammeln und die Auswirkungen auf den Busbetrieb zu analysieren. Eine Weiterentwicklung des Angebots in Abstimmung mit dem Neubau der Seilbahn Weggis ist nicht ausgeschlossen. Die Buslinie 60.653 verkehrt im Halbstundentakt abwechselnd von Küssnacht Rotenhofstrasse oder Küssnacht Bahnhof nach Rotkreuz. Ab Küssnacht Hauptplatz, wo sich die beiden Streckenführungen treffen, wird ein attraktiver Viertelstundentakt nach Rotkreuz angeboten. Eine separate Liniennummerierung für die beiden Streckenführungen hätte sowohl Vorteile als auch Nachteile. Eine separate Nummerierung könnte den Kunden am Küssnacht Hauptplatz ein besseres Verständnis der Verbindungen ermöglichen. Allerdings müssten sich die Reisenden im Abschnitt Küssnacht Oberdorf - Rotkreuz Bahnhof Süd auf zwei verschiedene Liniennummern einstellen. Zudem sind zusätzliche kommerzielle Aspekte zu berücksichtigen, wie etwa neue Abfahrtsplakate, geänderte Haltestellentafeln und angepasste Finanzierungsmechanismen. Momentan überwiegen die Vorteile einer einheitlichen Liniennummerierung.
60.695	Zug - Walchwil - Arth-Goldau - Schwyz - Brunnen N5	ZVB	Das neue Nachtnetz im Kanton Schwyz ist eine tolle Sache, herzlichen Dank dafür. Ich fände es toll, wenn noch die Taktlücke zwischen der letzten Abendverbindung mit dem Zug und der ersten Nachverbindung mit dem Bus geschlossen wird. Ab Zug bereits den Nachtbus um 1:04 bis Brunnen (2:02) führen, ebenso ab Brunnen (2:05) bis Zug (2:56). Durch Schliessung dieser Taktlücke entstünde ein fast durchgehender Stundentakt im Talkessel auf der Achse Arth-Goildau-Schwyz-Brunnen.	Wird nicht umgesetzt	1	Die Betriebszeiten der Nachtbuslinie N5 (Zug – Brunnen) sind auf die Ankunftszeiten des Nacht-RE Zürich – Luzern in Zug abgestimmt und daher auf die Abfahrten um 02:04 Uhr, 03:04 Uhr und 04:04 Uhr begrenzt. Ein zusätzlicher Kurs um 01:04 Uhr wurde nicht vorgesehen, da um 00:37 Uhr ab Zug die letzte S2-Verbindung in den Talkessel Schwyz gewährleistet ist.
3600.1	Luzern - Brunnen - Flüelen (Vierwaldstättersee)	SGV	Fahrplanentwurf 3603 Schiffsverbindungen. Leider habe ich nichts Schlaues gefunden!! Schiffstation Küssnacht am Rigi fehlt. Warum? In Küssnacht am Rigi fehlt im Sommerfahrplan auch eine Schiffsverbindung Küssnacht am Rigi ca. ab 16.53 Richtung Luzern. Für Touristen und Ausflüglern eine gute Verbindung zurück nach Luzern. Danke für die Rückmeldung.	Wird umgesetzt	1	Die SGV bedankt sich für den Hinweis und teilt mit, dass aufgrund von Datenproblemen die Fahrplanentwürfe für 2025 nicht rechtzeitig veröffentlicht werden konnten. Die SGV informiert ausserdem, dass die Schiffsstation Küssnacht am Rigi auch im Fahrplan 2025 wie gewohnt von Frühling bis Herbst angefahren wird.